

Stellenausschreibung

Der Verein für Demokratische Kultur in Berlin (VDK) e.V. vernetzt mit seinem Projekt Mobilisierungsplattform – Berlin gegen Nazis seit 2014 entstehende sowie bestehende Initiativen und Bündnisse mit starken Partner_innen aus Wirtschaft, Kultur und Sport sowie Migrant_innenorganisationen und Gewerkschaften. Das Projekt stellt allen Berliner_innen umfangreiche Informationen und niedrigschwellige Angebote zur kreativen Beteiligung an Positionierungen und Protesten gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus zur Verfügung.

Berlin gegen Nazis sucht zum 01.07.2023 eine_n Projektmitarbeiter_in. Die Stelle hat einen Umfang von 25 Stunden/Woche und wird in Anlehnung an TV-L Berlin 11 vergütet. Die Einstellung erfolgt vorbehaltlich der Fördermittelzusage. Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2023 befristet.

Anforderungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium, im Falle eines Fachhochschulstudiums oder Bachelorabschlusses zusätzlich einschlägiges Aufbaustudium oder gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten
- Umfangreiche Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie im Social Media-Management
- Gute Kenntnisse in Canva oder anderen Grafikprogrammen
- Networking- und Gesprächsführungskompetenzen bezogen auf Kooperationspartner_innen aus dem Kunst- und Kulturbereich sowie der Wirtschaft
- Umfangreiche Kenntnisse zu den Erscheinungsformen von Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und Verschwörungserzählungen
- Gute Kenntnisse der zivilgesellschaftlichen Strukturen in Berlin
- Erfahrungen in der Kampagnenplanung und -durchführung
- Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen in Projektkoordination/-management

- Kreativität
- Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Routinierter Umgang mit Content Management Systemen für Webseiten
- Hohes Maß an Flexibilität und eigenverantwortlichem Handeln sowie die Bereitschaft zu Abend- und Wochenendarbeit

Der VDK e.V. berücksichtigt bei der Stellenvergabe nicht nur den Grundsatz der Geschlechtergerechtigkeit, sondern auch weitere Diversity-Kriterien.

Bitte richten Sie Ihre **Bewerbung mit den üblichen Unterlagen in einer PDF-Datei (max. 5 MB) bis zum 21.04.2023 per E-Mail** an: bewerbung@berlin-gegen-nazis.de

Eine verschlüsselte Übersendung der Bewerbungsunterlagen ist möglich. Bitte melden Sie sich vorab unter der angegebenen E-Mailadresse, falls Sie diesen Weg präferieren.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der 19. Kalenderwoche 2023 statt.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns die Einwilligung, die von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und ggf. zur Kontaktaufnahme mit Ihnen zu verarbeiten. Sie können diese Einwilligung jederzeit durch eine formlose Nachricht an uns widerrufen, uns zur Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder zur Auskunft über deren Verarbeitung auffordern.

Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten gelöscht, es sei denn, sie werden ggf. zum Zwecke der Durchführung eines Arbeits- oder Dienstvertrages benötigt. Weiteren Informationen zum Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter: <https://berlin-gegen-nazis.de/datenschutzerklaerung/>